

SoVD verlangt »großen Wurf«

Berlin. Der Sozialverband Deutschland (SoVD) hat erneut vor einem Pflegenotstand gewarnt. Um das zu verhindern, müsse »die Bundesregierung in diesem Herbst einen großen Wurf wagen«, erklärte Verbandspräsident Adolf Bauer am Montag zum Start einer neuen Initiative in Berlin. Nötig sei eine umfassende Reform. Bauer forderte »spürbare Verbesserungen«. Dazu zählten die Stärkung der häuslichen Pflege, die Eingrenzung des Armutsrisikos für Pflegebedürftige und Pflegende und Investitionen in die Pflegeberufe. Nötig sei zunächst aber eine neue Definition der Pflegebedürftigkeit, damit psychische Beeinträchtigungen wie Demenz künftig stärker berücksichtigt werden. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/226781.sovd-verlangt-groessen-wurf.html>